

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1997 (Haushaltsgesetz 1997)

- Drucksache 12/1200 -
- Vorlage 12/827 -

Bericht über das Ergebnis des Berichterstattergesprächs über den Einzelplan 12 gemäß § 28 Abs. 1 in Verbindung mit Nr. 6 der Anlage 3 zur Geschäftsordnung des Landtags

Hauptberichterstatter
Berichterstatterinnen

Abgeordneter Winfried Schittges
Abgeordneter Dr. Manfred Busch
Abgeordneter Wilhelm Nowack

CDU
GRÜNE
SPD

Das Ergebnis des Berichterstattergesprächs zum Einzelplan 12 ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Ergebnisvermerk.

Anlage

Ergebnisvermerk über das Berichterstattungsgespräch zum Einzelplan 12 am 13. November 1996

1. Teilnehmer

Abgeordneter Winfried Schittges	CDU
Abgeordneter Dr. Manfred Busch	GRÜNE
Abgeordneter Wilhelm Nowack	SPD
Ministerialrat Hollender	Finanzministerium
Ministerialrat Brinkmann	Finanzministerium
Oberregierungsrätin Best	Finanzministerium
Amtsärztin Hopstein-Menn	Landtagsverwaltung

2. Allgemeines

Die wesentlichen aus dem Gespräch resultierenden Fakten sind unter der nachfolgenden Ziffer 3 dieses Vermerks dargestellt.

3. Ergebnis

3.1 Kapitel 12 010 Titel 526 60 - Untersuchungen (Gutachten zu organisationswissenschaftlichen Fragen)

- a) Vom Arbeitsstab für Aufgabenkritik wurden bis zum 30.09.1996 rund fünf Millionen DM verausgabt.
- b) Die für 1997 im Haushalt eingestellten 14,1 Millionen DM sind für Organisationsuntersuchungen in folgenden Bereichen vorgesehen:

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
Ministerium für Bauen und Wohnen
Ministerium für die Gleichstellung von Frau und Mann
Ministerium für Schule und Weiterbildung
Ministerium für Stadtentwicklung, Kultur und Sport
Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft
Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Technologie und Verkehr
Untersuchung des Richterbedarfs der Arbeitsgerichtsbarkeit
Untersuchung des Richterbedarfs der Sozialgerichtsbarkeit
Untersuchung des Richterbedarfs der Verwaltungsgerichtsbarkeit

Untersuchung des Personalbedarfs (Richter und Staatsanwälte) der
 ordentlichen Gerichtsbarkeit und der Staatsanwaltschaften
 Untersuchung des Fachrechenzentrums des Landesumweltamtes
 Organisationsuntersuchung der Verwaltung der Fachhochschule für
 Finanzen
 Organisationsuntersuchung des Landesamtes für Ausbildungsförderung
 Organisationsuntersuchung des Landesversicherungsamtes
 Organisationsuntersuchung des Rechenzentrums der Finanzverwaltung
 Fachrechenzentrum der Polizei bei den zentralen polizeitechnischen
 Diensten
 Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
 Sozialpädagogisches Institut NRW - Landesinstitut für Kinder, Jugend
 und Familie -
 Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen

4. Kapitel 12 050 Titelgruppe 70 - Ausgaben der an dem Pilotversuch
 "Budgetierung" teilnehmenden Fi-
 nanzämter

An dem Pilotversuch "Budgetierung" sollen sechs Finanzämter teilnehmen.
 Es handelt sich um die Finanzämter Düsseldorf-Altstadt, Düsseldorf-Mett-
 mann, Jülich, Bergisch Gladbach, Ibbenbüren und Münster-Stadt. Das
 Pilotprojekt soll zum 01.01.1997 starten.

Die hierfür erforderlichen Mittel sollen von den einzelnen Titeln des Gesamt-
 kapitels 12 050 in die Titelgruppe 70 umgeschichtet werden.

Die Einzelheiten ergeben sich aus der angekündigten Ergänzungsvorlage.

5. Kapitel 12 050 Titelgruppe 81 - Arbeitsplatzorientierte Datenverar-
 beitung
 Titel 812 81 - ADV-Ausstattung der Arbeitsplätze

Bis Ende 1996 sollen alle Festsetzungsfinanzämter außer den Finanzämtern
 Wipperfürth und Düsseldorf-Mettmann mit der erforderlichen ADV-Technik
 ausgestattet sein.

6. Kapitel 12 050 Titel 515 10 - Geräte, Ausstattungsgegenstände und Ma-
 schinen für Verwaltungszwecke

Bei dem Titel 515 10 sind auch Mittel zur Beschaffung von Handys für Bedien-
 stete der Steuerfahndung veranschlagt.

Dieser Haushaltsansatz konnte reduziert werden, da Mittel für die Ausstattung
 der Finanzämter auch in der Titelgruppe 81 veranschlagt sind. Es handelt sich
 dabei um die ergonomische Ausstattung der ADV-Arbeitsplätze und die system-
 gerechte Ausstattung für das EAV-Verfahren.

Die Kosten hierfür sind in Kapitel 12 050 Titel 812 8 Unterteil 5 veranschlagt.

7. Kapitel 12 200

Einen Beschluß zur Auflösung des Landesamtes für Besoldung und Versorgung
 gibt es nicht. Für die aufgrund der Organisationsuntersuchung 1993 ausge-
 brachten Kw-Vermerke wurden unterschiedliche Termine festgelegt. Eine
 Realisierung der in den Erläuterungen dargestellten Kw-Vermerke erfolgt, wenn
 ein Pilotprojekt der Rückverlagerung von Beihilfe- und Bezügeverfahren ergibt,

daß

- a) die dezentrale Bearbeitung der Beihilfe und der Bezügeverfahren durch die personalaktenführenden Stellen effektiver und ökonomischer ist als die zentrale Bearbeitung und dadurch
 - b) kein Personalmehrbedarf bei anderen Dienststellen entsteht.
8. Kapitel 12 900 - Versorgung der Beamten des Landes der früheren Länder Preußen und Lippe des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen

Insgesamt wird am Schluß des Haushaltsjahres 1997 im Bereich des Einzelplans 12 mit einer voraussichtlichen Zahl an Versorgungsempfängern von 8 956 gerechnet. Die Summe der voraussichtlichen Bestandsveränderungen wird sich auf 331 belaufen.

Ab dem Haushaltsjahr 1996 sind die Versorgungsleistungen auch der anderen Ressorts in den jeweiligen Einzelplänen getrennt aufgeführt.

Winfried Schittges
Hauptberichterstatte

Dr. Manfred Busch
Berichterstatte

Wilhelm Nowack
Berichterstatte